

In allem

*Prächtig ist, du wirkst in allem;
in der Welten Urgrund lebt
göttliches Bewusstsein ewig
im Durchdringen uns erhebt.*

*Was du je als Form erschaffen,
wähnt sich eigen, wähnt sich „ich“
bis die Umkehr und Erkenntnis klärt,
es gibt nur Eins, nur Dich!*

*So erlebst du in der Zweierheit,
was in Einheit nie geschieht;
und von dem Erfahren zeuget,
was der Mensch als wirklich sieht.*

*Im Vergehen und im Altern
wird der Irrtum offenbar.
Stille ist der Wahrheit Wesen,
die dem Blick verschlossen war.*

08.07.07 u.L.